

## Protokoll

### Treffen der Quartiersgruppe Urberach

am 12. Mai 2025 von 19:00 bis 20:30 Uhr

Ort: Kelterscheune Urberach

11 Teilnehmende

Moderation: Jürgen Heckwolf

Verteiler: alle Mitglieder + Interessierte der Quartiersgruppe Urberach

Thomas Mörsdorf, FB5 und Katrin Klaszyk-Sander, FB4

Als Gast nimmt Frau Nostadt an der Sitzung teil. Sie wird herzlich begrüßt, es folgt eine kurze Vorstellungsrunde aller Teilnehmenden.

<b>TOP 1</b>	<b>Statistik April 2025</b> erledigt	verantwortlich F. Kühne
<b>TOP 2</b>	<b>Neuigkeiten aus den verschiedenen Projektgruppen</b>	
<b>2.1.</b>	<b>Mobiles Friedhofs-Café (MFC) – jetzt wieder im Außenbereich</b> Elisabeth Lenhardt berichtet, dass beim Saisonstart am Sonntag, 4. Mai, trotz kühler Wetterbedingungen, ca. 38 Personen auf dem Urberacher Friedhof teilgenommen haben.	E. Lenhardt
<b>2.1.1</b>	<b>Gäste aus Rodgau beim MFC</b> Christina Breuninger, Fachdienstleitung Friedhofsamt der Stadtwerke Rodgau und Margit Müller-Ollech, ehemalige ehrenamtliche Stadträtin in Rodgau hatten sich an Ute Schmidt gewandt, um sich vor Ort das MFC in Urberach anzusehen, mit den Aktiven ins Gespräch zu kommen und sich bei Ute Schmidt wichtige Hintergrundinformationen zum Projekt einzuholen, da sie die Idee haben, ein MFC in Rodgau auf den Weg zu bringen. Fazit der beiden Damen zum Projekt der Quartiersgruppe: einfach toll, alles sehr liebevoll hergerichtet, und der Platz mitten unter den Bäumen auf dem Urberacher Friedhof ist einmalig für solch ein wertvolles Begegnungsangebot.	Team MFC/ U.Schmidt
<b>2.1.2.</b>	<b>Anschaffung Spritzschutz für Kuchen - MFC</b> Die Quartiersgruppe beschließt auf Anregung eines Gastes für das MFC aus hygienischen Gründen einen Spritzschutz aus Plexiglas für	



	<p>die Kuchentheke anzuschaffen. Jürgen Heckwolf wird die Bestellung vornehmen. Nach kurzer Diskussion einigen sich die Teilnehmenden auf die Größe: 1m Breite.</p>	<p>verantwortlich E. Heckwolf / J. Lenhardt/</p>
<b>2.1.3</b>	<p><b>Aufruf zum Engagement für das MFC</b> Durch den Presseaufruf vom Ehrenamtsbüro haben sich mittlerweile 5 neue Interessierte bei Ute Schmidt gemeldet, die das Helfer-Team verstärken möchten. Die Kontaktdaten wurden an Elisabeth Lenhardt und Elke Heckwolf weitergeleitet, damit sie sich mit ihnen in Verbindung setzen und sie zum Kennenlernen/Mitmachen beim MFC einladen können. Weitere Schweigepflichtserklärungen für neue Interessierte hat Frau Lenhardt von Ute Schmidt bereits erhalten.</p>	<p>U.Schmidt/ E. Lenhardt/ E. Heckwolf</p>
<b>2.2.</b>	<p><b>Öffentlicher Bücherschrank</b> Die Gruppe bedauert, dass der schöne Presseartikel von Heiko Friedrich vom 2. April immer noch nicht in der örtlichen Presse veröffentlicht wurde, siehe Link. <a href="https://roedermark.de/localstorage/leben-in-roedermark/artikel/news/die-vier-damen-vom-buecherregal/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&amp;tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&amp;cHash=7724accfa0197af3794796871a682ae4">https://roedermark.de/localstorage/leben-in-roedermark/artikel/news/die-vier-damen-vom-buecherregal/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&amp;tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&amp;cHash=7724accfa0197af3794796871a682ae4</a></p> <p>Die Teilnehmenden loben nochmals die neuen Hinweisschilder am Bücherschrank, die Jürgen Heckwolf erstellt hatte. Es bleibt abzuwarten, ob die Gäste diese Hinweise berücksichtigen werden.</p>	
<b>2.3.</b>	<p><b>Rodau-Quelltopf</b></p>	
<b>2.3.1</b>	<p><b>Defekte Holzterrasse</b> Frieder Kühne hat unmittelbar nach der letzten Arbeitssitzung Kontakt zu Frau Wissenbach, Fachdienst Umwelt und KBR aufgenommen. Die defekte Stufe an der Terrasse sowie am Zugang zum Quelltopf wurden unmittelbar vom Betriebshof repariert. Vorgang erledigt.</p>	<p>F. Kühne</p>
<b>2.3.2</b>	<p><b>Verstopfter Quelltopf wegen großer schwerer Äste</b> Frau Carl hat herausgefunden, dass höchstwahrscheinlich spielende Kinder die Verursacher für die vielen großen Äste im Quelltopf sind. Sie hatte am Ostersonntag eine Kindergruppe dort angetroffen, die mit richtigem Werkzeug ausgestattet dabei waren, Äste und Bäume abzusägen, damit sie sich eine „Brücke“ über dem Quelltopf bauen</p>	<p>K. Carl/ F. Kühne</p>



	<p>können. Frau Carl hat in Ruhe mit den Kindern gesprochen und ihnen verdeutlicht, was für einen Schaden sie mit ihrer Idee anrichten und sie gebeten, damit aufzuhören. Mittlerweile wurden die großen Äste aus dem Quelltopf entfernt und in die nahegelegenen Gebüsche geworfen. Die 3m hohen Birkenbäumchen, die von den Kindern abge-sägt wurden, waren nicht mehr zu retten.</p>	verantwortlich
<b>2.3.3</b>	<p><b>Quelltopf vom Gras und Steinen befreien</b> Bevor der Quelltopf anfängt faulig zu stinken, möchte Maria Becker gemeinsam mit weiteren Engagierten, diesen vom Gras befreien (Tipp vom NABU). Ebenfalls sollen die großen Steine, die in den Quelltopf geworfen wurden, herausgefischt und wieder nahe der Treppe, als unterteste Stütze angelegt werden. Weitere Helfer in Abwesenheit: Elke Heckwolf + Tobias Beldermann?</p>	Maria Becker
<b>2.4.</b>	<p><b>Ausflug zum Museum Stangenberg-Meck nach Seeheim-Jugenheim</b> Abfahrt am Donnerstag, 15. Mai um 13 Uhr, Treffpunkt Friedhof Urberach. Frau Lenhardt hat dankenswerterweise wieder alles organi-siert, einschließlich den anschließenden Besuch im Café Vis á Vis.</p>	
<b>2.5.</b>	<p><b>Boule-Spiel Saison startet im Mai</b> Die Boule-Saison startet bei guten Wetterbedingungen am Dienstag, 13. Mai um 16 Uhr an der Boule-Bahn am Festspielplatz in Urberach. Danach 14-tägig immer am 2. + 4. Dienstag im Monat.</p>	E. Heckwolf
<b>TOP 3</b>	<p><b>Projekt „Bänke verbinden die Stadtteile“</b> <b>Holzdohlen der alten Bänke</b> Jürgen Heckwolf berichtet, dass das Team urlaubsbedingt pausiert. Wie bereits im letzten Protokoll vermerkt, haben die drei Aktiven im vergangenen Monat bereits alle alten Holzdohlen abgeschliffen.</p>	H. Lotz/ J. Heckwolf
<b>TOP 4</b>	<p><b>Rückblende Fuß- und Radverkehrskonzept der Stadt Rödermark, 26. April in der Kulturhalle</b> Beim Workshop haben gleich mehrere Mitglieder der Quartiersgruppe Urberach teilgenommen. Brigitte Beldermann klärt die Teilneh-men den darüber auf, dass dieser Bürgerbeteiligungs-Workshop dazu diente, die Vorarbeit für ein anschließendes Konzept vom Planungs-büro VAR aus Darmstadt zu leisten.</p>	

<b>TOP 5</b>	<p><b>Rückblende Pflanzentausch-Börse am Samstag, 10. Mai 2025</b>          Maria Becker berichtet, dass die Resonanz sehr gut war. Die Grünpaten waren zufrieden. Frau Ziesecke war vor Ort, eine Berichterstattung in der Offenbach-Post wird folgen. Bis zum Nachmittag waren alle kleinen Pflanztöpfen an Interessierte vergeben. Mit den Mitarbeitenden von der Regionalen Diakonie „Die Brücke“ wurde eine Zusammenarbeit mit den Gästen der Tagespflege angesprochen.</p>	verantwortlich
<b>TOP 6</b>	<p><b>Verschiedenes</b></p>	
6.1.	<p><b>Jahrbuch Stadt Rödermark 2024</b>          Karla Carl hat ein Exemplar mitgebracht und bedankt sich herzlich im Namen der Gruppe für die Einreichung der Texte/Fotos von Brigitte Beldermann für die Quartiersgruppe Urberach.</p>	
6.2.	<p><b>Broschüre zur 750-Jahr-Feier in Urberach</b>          Ute Schmidt hat den Teilnehmenden ein Exemplar von der Broschüre mitgebracht. Dieses wird an alle Haushalte verteilt, die keinen Aufkleber „Keine Werbung“ haben. Online haben es bereits alle Aktiven aus dem Ehrenamtsbüro zugesandt bekommen.</p>	
<b>TOP 7</b>	<p><b>Termin nächste Arbeitssitzung</b>          Wegen Pfingstmontag verschiebt sich die kommende Sitzung auf:  <b>Dienstag</b>, 10. Juni 2025, 19 - 21 Uhr, Kelterscheune Urberach          Moderation: Brigitte Beldermann</p> <p>Ideen und Anregungen zur nächsten Sitzung, bitte bis <b>2. Juni</b> bei Ute Schmidt einreichen.</p>	

Rödermark, 19. Mai 2025

Protokoll

  
 i.A. Ute Schmidt

Leitung Ehrenamtsbüro